

Wir nehmen Anteil an Freude und Leid in unseren Gemeinden

Getauft wurde in Dohna:

Felix Sebastian, Sohn von Uwe und Mandy Ennulat geb. Burghardt aus Benningen

Konfirmiert wurde in Maxen:

Anna Rabowsky aus Mühlbach

„Der Herr behütet dich, der Herr ist dein Schatten über deiner rechten Hand.“

Psalm 121,5

Silberne Hochzeit feierten:

Violeta und Dieter Förster aus Dohna

Goldene Hochzeit feierten:

Ruth und Martin Möller aus Dohna;

Edith und Siegmund Münnich aus Dohna

Diamantene Hochzeit feierten:

Hanna und Rudolf Hiersche aus Dohna

„Wer nicht liebt, der kennt Gott nicht; denn Gott ist die Liebe.“ 1. Joh. 4, 8

Ein hohes Geburtstagsjubiläum feierten:

Burkhardswalde

Pfr. i. R. Helmut Berthold, 75 Jahre, Weesenstein; Ilse Ludwig, 80 Jahre,

Großröhrsdorf; Käthe Albrecht, 70 Jahre, Biensdorf; Helmar Kopprasch, 70 Jahre,

Burkhardswalde; Ruth Gerlach, 80 Jahre, Weesenstein

Maxen

Manfred Preußker, 75 Jahre, Maxen; Hildegard Scholtysek, 93 Jahre, Maxen;

Gotthard Petzsch, 75 Jahre, Maxen

Dohna

Siegfried Urbig, 70 Jahre, Krebs; Hildegard Sauer, 80 Jahre, Dohna; Suse Krause,

91 Jahre, Dohna; Lieselotte Schöne, 93 Jahre, Köttewitz; Frieda Hillig, 80 Jahre,

Dohna; Edith Ritter, 70 Jahre, Dohna; Erna Wolf, 91 Jahre, Dohna; Juliana Rudolf,

90 Jahre, Dohna; Helmut Dießner, 91 Jahre, Dohna; Hilde Nitzsche, 97 Jahre,

Köttewitz; Helene Bernhardt, 85 Jahre, Dohna; Waltraut Ruppert, 85 Jahre, Dohna,

„Ich will den Herrn loben, solange ich lebe.“ Psalm 146, 2

Christlich bestattet wurden:

Burkhardswalde

Horst Lindner aus Weesenstein, 77 Jahre

Dohna

Hellmut Franke aus Köttewitz, 88 Jahre;

Annelies Fiedler geb. Kretzschmar aus Dohna, 86 Jahre;

Elisabeth Grabowski geb. Randzio aus Köttewitz, 89 Jahre;

Berta Güldner geb. Lüttjohann aus Dohna, 97 Jahre;

Elisabeth Schulz geb. Kallies aus Dohna, 93 Jahre;

Lissy Gruber geb. Peschel aus Köttewitz, 93 Jahre

„Ihr aber sollt mich sehen, denn ich lebe, und ihr sollt auch leben.“ Joh. 14, 19

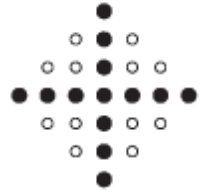
Kirchennachrichten

der Ev.-Luth. Kirchgemeinden

St. Marien zu Dohna, Maxen und

Burkhardswalde-Weesenstein,

April / Mai 2008



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Monatsspruch für den Monat April

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt. 1. Petrus 3, 15

Unsere Gottesdienste im April

06. April	Misericordias Domini („Das Erbarmen des Herrn“)
Burkhardswalde:	10.00 Uhr Predigtgottesdienst „Freuet euch der schönen Erde“ mit Herrn Brause und Anne Richter (Gesang)
Weesenstein:	12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik (Herr Brause)
Maxen:	9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Dohna:	10.30 Uhr Predigt- und Kindergottesdienst, anschließend Möglichkeit zum Predignachgespräch

13. April Jubilate („Jubelt!“)

Burkhardswalde:	14.00 Uhr Gottesdienst anlässlich der Verabschiedung von Pfarrer Lehnert (anschließend Kirchenkaffee und Grußstunde im Gemeindesaal im Pfarrhaus Burkhardsw.)
Weesenstein:	12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik
Maxen:	kein Gottesdienst
Dohna:	9.30 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst zur Konfirmation

20. April Kantate („Singt!“)

Burkhardswalde:	10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation
Weesenstein:	12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik
Maxen:	10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufe
Dohna:	9.00 Uhr Predigt- und Kindergottesdienst, anschließend Kirchencafé

27. April Rogate („Betet!“)

Burkhardswalde:	10.00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. i. R. Milde)
Weesenstein:	12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik (Pfr.i.R.Berthold)
Maxen:	kein Gottesdienst
Dohna:	9.30 Uhr Familiengottesdienst

Monatsspruch für den Monat Mai

Ich will nicht nur im Geist beten, sondern auch mit dem Verstand. 1. Kor. 14,15

01. Mai Christi Himmelfahrt

(Donnerstag)	9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinden Dohna, Maxen, Burkhardswalde/Weesenstein und Heidenau im Schlosspark Weesenstein (bei schlechtem Wetter in der Schlosskapelle)
--------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Kirchgemeinde Maxen

Feuerwehrgottesdienst am 4. Mai

In vielen unserer Dörfer sind Freiwillige Feuerwehren beheimatet. Sie tun einen wichtigen Dienst, indem sie bei Feuer oder Wasser schnell zur Stelle sind mit ihrer Hilfe. Sie löschen Brände, pumpen Keller aus, werden in letzter Zeit auch oft bei schweren Unfällen herbeigerufen. Manchmal werden Feuerwehrleute auch als „Floriansjünger“ bezeichnet. Doch was haben sie mit dem Heiligen Florian zu tun? Wer war dieser St. Florian überhaupt? Wenn Sie das wissen wollen und unseren Feuerwehrleuten für ihren Dienst danken möchten, dann besuchen Sie doch unseren

Feuerwehrgottesdienst am 4. Mai, 10.30 Uhr in der Maxener Kirche.

Nur soviel sei schon verraten: Der Heilige Florian gilt in der Katholischen Kirche als einer der 14 Nothelfer und hat am 4. Mai seinen Gedenktag.

Konzert mit den Maxim-Kowalew Don-Kosaken am 16. Mai

Am Freitag, dem 16. Mai, 19.00 Uhr werden in unserer Maxener Kirche russische Klänge zu hören sein. Die Maxim-Kowalew Don Kosaken bringen russisch-orthodoxe Kirchengesänge sowie Volksweisen und Balladen zu Gehör. In den liturgischen Weisen spürt man ihnen ab, wie sie singend beten. Bei den Volksliedern werden gern gehörte Titel wie „Abendglocken“ und „Stenka Rasin“ nicht fehlen. Lassen Sie sich fesseln von den stimmungswaltigen Mitgliedern des Chores.

Karten zum Preis von 16,- € gibt es ab 18.00 Uhr an der Abendkasse bzw. zum Preis von 14,- € in folgenden Vorverkaufsstellen:

- Bäckerei Schietzold in Maxen
- Einkaufszentrum Mühlbach
- Elektrohaus Oertel in Kreischa und
- Schreibwarengeschäft Sobotka in Reinhardtsgrμμα.

Öffnungszeiten und Bankverbindungen der Pfarrämter

❑ **Ev.-Luth. Pfarramt Burkhardswalde**, Nr. 20, OT Burkhardswalde, 01809 Müglitztal, Tel./Fax: 035027/5325, E-mail: kirche-bw@web.de; geöffnet: dienstags 15.00 – 18.00 Uhr, mittwochs, 13.00-16.00 Uhr sowie donnerstags 9.30 – 12.30 Uhr, Bankverbindung: Kontoinhaber: Kassenverwaltung Pirna, LKG Sachsen e. G. BLZ: 850 951 64 Kto.: 101 720 900 Verw-Zweck: 2612

❑ **Ev.-Luth. Pfarramt Dohna**, Pfarrstr. 1, 01809 Dohna, Tel.: 03529/516670, Fax: 03529/528379, www.kirche-dohna.de, E-mail: kg.dohna@evlks.de; geöffnet: montags, dienstags, donnerstags, 8.30 – 12.30 Uhr, dienstags auch 14.00 – 18.00 Uhr, mittwochs und freitags geschlossen! Bankverbindung: Kontoinhaber: Kassenverwaltung Pirna, LKG Sachsen e. G. BLZ: 850 951 64 Kto.: 101 720 900 Verw-Zweck: 2616

Friedhof: Kig Dohna, LKG Sachsen, BLZ 850 951 64, Kto. 102 310 020,

Kirchgeldkonto: Kig Dohna, LKG Sachsen, BLZ 850 951 64, Kto. 102 310 039

❑ **Ev.-Luth. Pfarramt Maxen**, Maxener Str. 41, OT Maxen, 01809 Müglitztal, Tel.: 035206/21402, geöffnet: montags, 15.30-18.00 Uhr, Bankverbindung: Kassenverwaltung Pirna, LKG Sachsen e. G. BLZ: 850 951 64 Kto.: 101 720 900 Verw.Zw.: 2635

Kirchgemeinde Burkhardswalde-Weesenstein

Konfirmanden

Am 20. April feiern wir um 10.00 Uhr in unserer Kirche die Konfirmation. Knapp zwei Jahre haben sich unsere Konfirmanden zusammen mit denen aus Dohna, Maxen und Heidenau auf diesen Tag vorbereitet. Sie haben sich mit dem christlichen Glauben beschäftigt und wollen sich nun dazu bekennen und unter den Segen Gottes stellen. Wir wollen unsere Konfirmanden bei diesem wichtigen Schritt begleiten und sie im festlichen Gottesdienst in unser Gebet einschließen. Konfirmiert werden aus unserer Gemeinde: Clarissa Wagner (Burkhardswalde), Arno Weller (Nentmannsdorf) und Swetlana Rother (Burkhardswalde) sowie aus der Kirchgemeinde Dohna: Christian Mandel (Meusegast) und Selina Jendrossek (Meusegast).

Kindermusical

Im Gottesdienst am 1. Juni um 10.00 Uhr wird Kantor Bellmann mit Kindern aus unserer Gemeinde ein Kindermusical aufführen. Spielend und singend werden die Kinder eine Geschichte aus ihrer Lebenswelt erzählen, eine Geschichte von Feindschaft und Versöhnung, von Ausgestoßensein und Gemeinschaft. Jung und alt sind herzlich eingeladen.

Abschied von Pfarrer Lehnert

Ab 1. Mai werde ich eine neue Arbeit beginnen. Ich bin für 6 Jahre als Studienleiter für die Themenbereiche Theologie, Kultur und Zeitgeschichte an die Evangelische Akademie in Wittenberg berufen worden. An einer solchen Akademie werden Tagungen und Vorträge gestaltet zu wichtigen Fragen der Gegenwart in Kirche und Gesellschaft. Mir fällt der Abschied hier von unserer Kirchgemeinde in Burkhardswalde und Weesenstein nicht leicht. Es werden 8 Jahre, dass ich bei Ihnen lebe und arbeite. Meine Familie und ich haben uns hier wohl gefühlt. Dankbar denke ich an viele schöne Momente, an gemeinsame Gottesdienste und Gespräche, an gemeinsame Reisen und Abende, an Feste, aber auch an geteilten Schmerz und geteilte Sorgen. Danken möchte ich allen, die mich in den vergangenen Jahren unterstützt und getragen haben. Ich habe es dankbar erlebt, Teil einer Gemeinschaft zu sein. Es war dabei nicht immer leicht, Pfarrer mit einer ja doch nur theoretischen „halben“ Stelle zu sein.

Lebenswege sind heute nur noch selten geradlinig und bruchlos – das erlebe ich jetzt. Ich gehe aber auch in dem Gefühl, dass meine Arbeit hier bei Ihnen Früchte gebracht hat, die weiterwachsen können. Ich freue mich sehr, wenn Sie am 13. April um 14.00 Uhr in der Kirche von Burkhardswalde den Gottesdienst zu meiner Verabschiedung mitfeiern und danach an der Grußstunde im Gemeindesaal teilnehmen. Ich weiß, dass jetzt sicher einige schwierige Monate auf die Gemeinde zukommen. Eine Vakanzzeit ist eine Herausforderung, aber auch eine Chance zur Neubesinnung. Die Pfarrstelle wird wieder ausgeschrieben. Ich bitte Sie sehr, die Kirchvorsteher zu unterstützen, die jetzt besonders hohe Verantwortung tragen. Pfarrerin Uhlemann wird die Vakanzvertretung übernehmen. Bald feiern wir Ostern, das Fest der Auferstehung. Wir feiern das Geheimnis, dass Gott den Tod überwunden hat. Jeder Abschied ist ein kleiner Tod mitten im Leben. Im Vertrauen, dass Gott immer wieder Anfänge setzt, schaue ich getrost in Ihre und meine Zukunft.

Unsere Gottesdienste im Mai

04. Mai Exaudi („Erhöre mich!“)

Burkhardswalde: Einladung nach Maxen zum Feuerwehrgottesdienst
Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik (Herr Glück)
Maxen: 10.30 Uhr Feuerwehrgottesdienst
Dohna: 9.00 Uhr Predigt- und Kindergottesdienst

07. Mai Ökumenischer Gottesdienst

(Mittwoch) 19.30 Uhr in der katholischen Gemeinde St. Georg
Heidenau, Fröbelstr. 5

11. Mai Pfingstsonntag – Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes

Burkhardswalde: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. i. R. Reime)
Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik (Pfr. i. R. Reime)
Maxen: 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Bischof i. R. Kreß)
Dohna: 10.30 Uhr Abendmahls- und Kindergottesdienst mit
Kirchenchor (Bischof i. R. Kreß)

12. Mai Pfingstmontag

Burkhardswalde: } 9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der drei
Weesenstein: } Schwesternkirchgemeinden und der Kirchgemeinde
Maxen: } Heidenau auf dem Gut Gamig mit Pfr. i. R. Hartmann,
Dohna: } anschl. Möglichkeit zum Frühstück im Begegnungscafé

18. Mai Trinitatis – Tag der Heiligen Dreifaltigkeit

Burkhardswalde: 10.00 Uhr Familiengottesdienst (Frau Heinik)
Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik (Pfr. Kirsch)
Maxen: kein Gottesdienst
Dohna: 9.30 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor zur
Jubelkonfirmation und Kindergottesdienst
16.00 Uhr Konzert mit „concertus vocum“

25. Mai 1. Sonntag nach Trinitatis

Burkhardswalde: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. i. R. Wätzig)
Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik (Pfr. i. R. Wätzig)
Maxen: 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (Bischof i. R. Kreß)
Dohna: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (Bischof i. R. Kreß)

01. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis

Burkhardswalde: 10.00 Uhr Kindermusical (Kantor Bellmann)
Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik
Maxen: kein Gottesdienst
Dohna: 9.30 Uhr Abendmahls- und Kindergottesdienst,
anschließend Möglichkeit zum Predigtenachgespräch

Kirchgemeinde Dohna

Arbeitseinsätze im Frühjahr

Wem es möglich ist an den Arbeitseinsätzen teilzunehmen, merke sich bitte schon jetzt folgende Termine vor:

☉ Kirchenputz: 3.-5. April

☉ Arbeitseinsatz und Gemeindehausputz: 26. April.

Beginn ist jeweils 8.00 Uhr.

Wir benötigen auch Leute, die die Frühstücksversorgung übernehmen würden.

Eine kurze Meldung im Pfarramt oder bei Frau Klingner genügt.

Konfirmation am 13. April

Wir freuen uns darüber, dass sich wieder einige Jugendliche durch Taufe oder Konfirmation dazu bekennen, ihren Lebensweg an der Hand unseres Gottes gehen zu wollen. Feiern Sie den Konfirmationsgottesdienst am 13. April, 9.30 Uhr mit uns und lassen Sie uns dafür beten, dass diesen Jugendlichen das Vertrauen in Gott erhalten bleibt.

Es werden getauft:

Florian Körner aus Dohna,

Josephin Reichsrath aus Großsedlitz und

Gabriela Stange aus Dohna.

Konfirmiert werden:

Katharina Behrens aus Heidenau,

Bianca Dittrich aus Dohna,

Sindy Rabowsky aus Dohna,

Annika Schmitz aus Meusegast

sowie aus der Kirchgemeinde Heidenau:

Patrizia Buttkus aus Heidenau und

Lars Stötzner aus Heidenau.

Selina Jendrossek und Christian Mandel aus Meusegast lassen sich eine Woche später in Burkhardswalde konfirmieren.



FAMILIEN GOTTESDIENST

„Kleine Zeichen im Blick?“

Lassen Sie sich herzlich zum Familiengottesdienst nach Dohna (am 27. April um 9.30 Uhr) einladen. Familiengottesdienst ist nicht nur etwas für die Kleinen in den Gemeinden, sondern es ist vielmehr eine Gottesdienstform, bei der alle Generationen die Möglichkeit haben sollen, sich in besonderer Art und Weise am Gottesdienst zu beteiligen.

Liebe Gemeinde!

Liebe Leserinnen und Leser unserer Kirchennachrichten!

Eine Taube fliegt auf in den blauen Himmel – Zeichen der Freiheit und der Sehnsucht. Sie breitet ihre Flügel aus und steigt im Wind auf. Sie findet Kraft in einem gleichmäßigen Rhythmus der Schwingenschläge. Bald ist sie am Himmel kaum noch zu sehen.

Die Taube ist ein altes Symbol des Geistes. Christen glauben, dass Gott in einer geistigen Weise unter den Menschen und in seiner Schöpfung gegenwärtig ist. Der Geist Gottes lässt Leben entstehen und vergehen - wie ein Atem, ein Wind. Der Geist Gottes lässt Menschen fühlen und denken. Er lässt sie kreativ werden. Er weckt in ihnen die Sehnsucht nach der Unendlichkeit. Der Geist Gottes lässt Menschen zum Glauben finden.

Im Johannesevangelium sagt Jesus: „Der Wind bläst, wo er will, und du hörst sein Sausen wohl; aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er fährt. So ist es bei jedem, der aus dem Geist geboren ist.“ Der Geist weht, wo er will. Er lässt sich nicht einfangen und nicht festhalten. Er lässt sich nicht herbeipredigen und nicht kanalisieren. Er kennt keine Zäune und Mauern, nicht einmal Kirchenmauern.

Eine Taube fliegt auf in den Himmel. Ihre Federn schimmern weiß im Licht. Der Wind trägt sie. Die Taube ist frei. Sie lässt sich nieder, wo sie es will. So wie eine Taube ist der Geist. Wir Menschen können über ihn nicht

verfügen. Aber wir können ihn erwarten: Vielleicht lässt er sich nieder bei uns. Wir können ihm einen Raum in unserem Inneren freihalten: einen stillen Raum in aller Unruhe des Lebens und einen offenen Raum in allen Verengungen, Abgrenzungen und Machtkämpfen der Welt, einen Raum des Gebetes.

„Heiliger Geist kehre bei uns ein/ und lass uns deine Wohnung sein.“
So singen und beten wir zu Pfingsten. In allen Veränderungen des Lebens, in allen Mühen und in aller Freude wünsche ich Ihnen jene Sehnsucht, die in dieser Bitte steckt, die Pfingstsehnsucht. Es ist die Sehnsucht nach wahren Leben im Atem des Geistes. Gott hat uns dieses Leben verheißen.

Mit allen Kirchvorstehern,
Mitarbeitern und Pfarrerin Uhlemann
grüßt Sie

Ihr Pfarrer

Zusammenkünfte in unseren Kirchengemeinden

Burkhardswalde-Weesenstein

- Offener Gesprächskreis:** Mittwoch, 2. 4. und 7.5., um 20.00 Uhr bei
Familie Köhler, Dahlienweg 3 in Burkhardswalde
- Kurrende:** Musical-Projekt mit Kantor Bellmann, donnerstags, 16.-17.00 Uhr
- Christenlehre:** jeden Donnerstag 17.00-18.00 Uhr
- Junge Gemeinde:** jeden Mittwoch, 18.00 Uhr

Maxen

- Stunden der Gemeinde:** Schmorsdorf: Mittwoch, 9.4. und 14. 5., 15.00 Uhr
Mühlbach: Freitag, 18. 4. und 16. 5., 14.30 Uhr
Hausdorf: Dienstag, 15. 4. und 20. 5., 14.00 Uhr
- Christenlehre:** mittwochs, 16.30-17.30 Uhr
- Gemeinde singt und klingt:** mittwochs, 17.45-18.45 Uhr

Dohna

- Gottesdienste im Pflegeheim Köttewitz:** Mittwoch, 9. 4. und 14. 5. , 10.00 Uhr
- Gottesdienste im Johanniterstift:** Dienstag, 29.4. und 27.5., 9.00 Uhr
- Stunde der Gemeinde in Gorknitz:** Montag, 14. 4., 16.30 Uhr; im Mai
Teilnahme am Frühlingsfest für Senioren
- Frauentag:** Freitag, 11. 4.,15.00 Uhr, im Mai Teilnahme am Frühlingsfest
für Senioren
- Mütterdienst:** Mittwoch, 9. 4. und 14. 5., 19.30 Uhr
- Bibelstunde:** dienstags, 19.30 Uhr
- Posaunenchor:** donnerstags, 17.30 Uhr
- Kirchenchor:** donnerstags, 19.00 Uhr
- Junge Gemeinde:** freitags 19.00 Uhr
- Kurrende:** mittwochs 15.00 Uhr
- Instrumentalkreis:** mittwochs, 16.15 Uhr
- Hauskreis:** jeweils 20.00 Uhr, 8.4. bei Klingner und 8.5. bei Walter
- Vorschulkreis:** Freitag, 4. 4. und 9.5.,16.00-17.00 Uhr
- Eltern-Kind-Kreis:** Mittwoch, 2.4. und 7.5., 10.00-11.00 Uhr
- Wunderkiste:** Montag, 14.4.,28.4.,19.5., 16.00-17.00 Uhr
- Jazzabend im Gemeindehaus:** Sonntag, 6.4., 19.00 Uhr und am
Sonntag, 25. 5., 19.00 Uhr mit Vasile Gutmann

Neues Leben in alten Pfarrhaus-Mauern

Schon seit November „werkelt“ die JG Dohna an und in ihrem eigenem Raum, einem ehrwürdigen Gewölbe unter dem Wohnzimmer von Frau Uhlemann. Von Entrümpelung, Putz abhacken, Steine schleppen und Boden ausschachten war schon alles dabei. Etliche Container wurden gefüllt und nun ist endlich Platz für Neues: Die Bruchsteinwände sollen bald teilweise verputzt werden...das Gewölbe muss neu gesichert und verfestigt werden...ein vollkommen neuer Dielenfußboden mit Abdichtung und Dämmung ist geplant...natürlich müssen auch neue Fenster in die alten Gemäuer eingebaut werden... und nicht zuletzt benötigen die Jugendlichen Strom und Heizung. Insgeheim gibt es auch schon viele Einrichtungsideen...doch bis zum fertigen Raum dauert es noch eine Weile. Wer sich für den Raum und den Bau interessiert, ist herzlich eingeladen: Baueinsatz mit anschließendem Frühstück ist immer samstags von 10 bis 12 Uhr. Sollten Sie die Initiative der Jungen Gemeinde mit einer Spende unterstützen wollen, würden sich die Jugendlichen und der Kirchenvorstand sehr darüber freuen. Vielen Dank im Voraus.

Ökumenischer Gottesdienst am 7. Mai

Sie sind herzlich eingeladen, am **Mittwoch vor Pfingsten, dem 7. Mai, 19.30 Uhr** einen Ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Gemeinde St. Georg Heidenau mitzufeiern. Es ist gut, wenn wir uns in regelmäßigen Abständen mit den Christen aus den anderen Konfessionen treffen und miteinander feiern, was uns im Glauben an Christus gemeinsam trägt. Im Anschluss an den Gottesdienst haben Sie Gelegenheit, bei einem Glas Bier oder Wasser miteinander ins Gespräch zu kommen und den Abend ausklingen zu lassen.

„Komm, lieber Mai, und mache...“

Warum immer nur im Advent feiern? Der Frühling ist genauso schön. Alle Seniorinnen und Senioren möchten wir für **Freitag, den 9. Mai, von 15.00-17.00 Uhr** ganz herzlich zu einem Frühlingsfest ins Gemeindehaus einladen. Was erwartet Sie? Volkslieder und Gesangbuchlieder, eine biblische Besinnung und eine Geschichte, Kaffee und Kuchen. Wer dazu eine Fahrgelegenheit braucht, melde sich bitte im Pfarramt.

♪ Konzert mit „concentus vocum“ am 18. Mai ♪

Am Sonntag, dem 18. Mai sind Sie 16.00 Uhr sehr herzlich in die St. Marienkirche Dohna eingeladen, um einem Kammerkonzert mit „concentus vocum“ aus Dresden unter der Leitung von Helmar Reuther zu lauschen. Die 16 Musiker lassen barocke Werke erklingen. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Kurrenderüstzeit vom 23.-25. Mai

Im Juni letzten Jahres haben uns die Kurrendekinder aus Elterlein besucht. Gemeinsam mit unserer Kurrende haben sie die Kantate „Josef und seine Brüder“ auf der Maxener Naturbühne aufgeführt. Daran erinnern wir uns noch sehr gern. Im Mai fahren nun unsere Kurrendekinder mit Kantor Bellmann nach Elterlein. Seit etlichen Wochen üben sie die Kinderkantate „Daniel in der Löwengrube“, um sie mit den dortigen Kindern im Gottesdienst zu singen. Wir wünschen ein fröhliches Wochenende unter Gottes Segen!

Für alle ... Für alle ... Für alle ... Für alle ... Für alle ...

Frühjahrsstraßensammlung für das Diakonische Werk

In der Zeit **vom 25. April bis 4. Mai** findet wieder eine Haus- und Straßensammlung für die Arbeit der Diakonie im Bereich unserer Landeskirche statt. Unter dem Motto „**Gemeinsam geht es besser** – Generationsübergreifender Freiwilligendienst“ wird in diesem Jahr für die Unterstützung des Freiwilligendienstes in den Familienzentren der Diakonie gesammelt. Sammelbüchsen und Ausweise sind in den Pfarrämtern erhältlich. Wir bitten Sie herzlich, die Sammlung zu unterstützen.



OhrenBlickmal - unter diesem Motto findet der Deutsche Evangelische Posaunentag vom 30. Mai bis zum 1. Juni 2008 in Leipzig statt. Bis zum jetzigen Zeitpunkt haben sich 15.000 Bläserinnen und Bläser aus allen Teilen Deutschlands und aus fast allen Erdteilen angemeldet. Auch der Posaunenchor von Dohna wird bei diesem großartigen Ereignis dabei sein.

Der Festliche Abschlussgottesdienst findet am Sonntag, dem 1. Juni 2008, 12.00 Uhr im Leipziger Zentralstadion statt. Er endet ca. 13.30 Uhr. Es gibt nur Sitzplätze. Da aber auch die Sitzplätze im Zentralstadion begrenzt sind, bittet die Posaunenmission die Gemeinden, die Zahl der zu erwartenden Zuhörer zu melden. Diese erhalten dann Eintrittskarten für den Abschlussgottesdienst. Wir bitten deshalb, dass sich interessierte Gemeindeglieder im Pfarramt Dohna **bis zum 14. April 2008** melden, damit wir die Gesamtzahl weiterleiten können. Die Eintrittskarten werden dann über das Pfarramt Dohna ausgegeben.

Der Deutsche Evangelische Posaunentag 2008 in Leipzig bringt zum ersten Mal alle 28 Posaunenchorverbände der verschiedenen Evangelischen Kirchen Deutschlands zusammen. Lassen Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen!

... einmal den „Alltag unterbrechen“...

Dies ist ein Angebot für Frauen aller Altersgruppen, die vormittags zu Hause sind und sich Zeit nehmen wollen, einmal ihren Alltag zu unterbrechen. Auch Ihre Kinder sind herzlich willkommen. Wir wollen miteinander frühstücken und zu dem Thema: „Das Gänseblümchen – die tapfere kleine Pflanze, Symbolik, Heilpflanze und Gestalten“, arbeiten. Wir treffen uns **am 15. Mai, 8.30 bis 11.30 Uhr** im Kirchgemeindehaus Dohna.

Für alle ... Für alle ... Für alle ... Für alle ... Für alle ...



Das lange Warten hat ein Ende. Nach den Osterferien geht (pünktlich zur Konfirmation) endlich die JG in BW (Burkhardswalde) los.

Im Moment müssen noch einige Arbeiten am JG-Raum vorgenommen werden. Ein großes DANKE an die Familien, die jetzt schon fleißig dort „gewirbelt“ haben.

Und nun noch die wichtigsten Informationen:

JG ist mittwochs 18 Uhr im JG-Raum (BW / Nr. 20)

Für aktuelle Informationen lohnt es sich, einfach mal auf die JG-Seite zu schauen: www.jginbw.blogspot.com



Am 17. Mai sind alle Eltern, Großeltern, Geschwister, Tanten... Onkel...und Freunde der Christenlehrekinder herzlich auf die Wiese hinter dem Gemeindehaus (Pfarrstraße 1) eingeladen. Dort gibt es neben vielen blauen Flecken hoffentlich auch einige Tore und gute Flanken zu sehen. Anpfiff ist um 17 Uhr. Danach kann bei kühlen Getränken, heißen Speisen und hoffentlich bestem Frühlingwetter über das Spiel und andere Themen „gefachsimpelt“ werden. Ich freue mich, Sie und Euch dort zu sehen, wenn die Dohnaer gegen die Burkhardswalder und Maxener das runde Leder treten.

Waldpatenschaft Guyana

Bei dem diesjährigen Weltgebetstagsgottesdienst haben wir vom bedrohten Regenwald in Guyana gehört, aber auch von dem Projekt der Stiftung Wildnis, Regenwald für ein Naturschutzgebiet zu pachten. Für einmalig 40,-- € kann jeder Pate für ein Stück von diesem Naturschutzgebiet werden.

Wir (einige Frauen von der Weltgebetstagsvorbereitung)

wollen eine Patenschaft für ein Stück Regenwald übernehmen. Wenn Sie sich daran beteiligen wollen, können Sie sich im Pfarramt oder bei Ute Klingner oder Ulrike Kranz melden.

Wir stehen auch für Fragen zur Verfügung.